



Spiel des Jahres 2019 - Just one

von Ludovic Roudy und Bruno Sautter

Verlag: Repos Produktion

Spieldauer: ca. 20 Minuten

Anzahl Spieler: 3-7 SpielerInnen

Altersempfehlung: ab 8 Jahren

Das Partyspiel Just One macht seinem Namen alle Ehre. Alles dreht sich um die Eins. Nur einen Begriff gilt es pro Runde zu erraten. Dabei darf jeder Spieler nur einen Hinweis geben. Und jeder Hinweis darf nur einmal gegeben werden – doppelte Begriffe werden sofort aussortiert. Zuletzt hat der ratende Spieler nur einen Versuch, um den gesuchten Begriff zu erraten – eben Just One.

„Schachtel“, „Würfel“, „Freizeit“, „Spaß“. Was könnten diese Begriffe assoziativ umschreiben? Klar! Ein Spiel! Im kooperativen Just One muss stets einer der Spieler einen Begriff erraten. Die Hinweise gibt dabei nicht das Spiel vor, sondern die Runde der Mitspieler. Ohne sich im Team abzusprechen, notiert dafür zunächst jeder einen Hinweis, den er als Hilfestellung beisteuern möchte. Bevor der Ratende diese Wörter sehen darf, werden sie miteinander verglichen. Doppelungen werden aussortiert. Hätte also im obigen Beispiel der vierte Spieler auch „Würfel“ statt „Spaß“ aufgeschrieben, so wären nur „Schachtel“, und „Freizeit“ übrig geblieben. Womöglich hätte der Ratende dann trotzdem „Spiel“ getippt, vielleicht aber auch „Raucherpause“. **Just One** ist ein lustiges Partyspiel für alle.

Just One ist insbesondere durch seine Einfachheit genial. Es sticht dadurch hervor, dass es einen ungemeinen Sog entwickelt: Wer es in der Öffentlichkeit spielt, wird schnell Schaulustige anziehen, die am liebsten gleich mitspielen wollen. Und das machen diese dann oft auch, denn die Einstiegshürde ist so niedrig, dass jeder sie problemlos überwinden kann. Ein Geistesblitz kommunikativer Spielfreude, der in jeder Runde einschlägt und einen bleibenden Eindruck hinterlässt.

Quelle: www.spiel-des-jahres.de/spiele/just-one